

FÖRDERVEREIN Hamburger Sternwarte e.V.

Gojenbergsweg 112, 21029 Hamburg (Bergedorf), Telefon 040/42891-4112

INTERNET: <http://www.FHSev.de>

ÖFFENTLICHE VORTRÄGE UND BEOBACHTUNGSABENDE

Vortrag am 18. September 2002 um 20 Uhr

Eckart Bollweg und Rüdiger Heins



Fernrohre für Profis und Amateure.

Fernrohre sind wichtige Hilfsmittel für die Forschung in der Astronomie. Das gilt auch in diesen Jahren, wo immer leistungsfähigere Teleskope gebaut wurden und werden. Obwohl das Funktionsprinzip, dem sowohl große Profi-Instrumente als auch kleine Hobbyfernrohre gehorchen, relativ einfach ist, können viele Sternfreunde mit Begriffen wie Öffnung, Brennweite und Öffnungsverhältnis nicht genug anfangen, um beispielsweise die Leistungsfähigkeit eines Teleskops zu beurteilen. Andererseits reicht ein wenig Theorie und viel handwerkliches Geschick aus, um ein Spiegelteleskop, das mit einigen Fernrohren der Bergedorfer Sternwarte „mithalten“ kann, selber zu bauen. Die Besonderheiten sowie die Vor- und Nachteile der einzelnen Bauarten bestimmen zusammen mit der Aufstellung (Montierung) die Einsatzmöglichkeiten. Neue Technik (wie CCD-Kameras) und viele Fernrohrtypen erschließen sowohl Profis als auch Amateuren viele interessante Forschungsmöglichkeiten. Wer sich als Amateur nicht festlegen will, kann nicht nur bei vielen astronomischen Vereinen um Amateur-Instrumente oder - wie in Bergedorf - um von den Forschern nicht mehr benötigte Teleskope „kümmern“.